

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

(Stand: 11.05.2021)

### **§ 1 Geltungsbereich**

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Dienstleistungen und Kaufverträge mit der „Lifebalance Coach Academy“, Inhaberin: Frau Andrea Hartinger, Altstadt 28, 84028 Landshut (nachfolgend auch: Veranstalter), insbesondere für (online) Coaching, Seminare, Ausbildungen und Workshops und die Erstellung und Präsentation bzw. Übergabe von Unterrichts-Begleitmaterial soweit nicht anders vereinbart.

Vertragspartner ist die Inhaberin der Firma „Lifebalance Coach Academy“, Inhaberin: Frau Andrea Hartinger unter den nachstehenden Kontaktdaten:

Geschäftsadresse: Altstadt 28, 84028 Landshut

Email: [info@wingwave-lifebalance.de](mailto:info@wingwave-lifebalance.de) oder [andrea@woidzeit-fia-mi.de](mailto:andrea@woidzeit-fia-mi.de)

Tel.: 015170897178

Ein Vertragsschluss hinsichtlich der auf dieser Seite angebotenen Leistungen und Lieferungen erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der nachstehenden Regelungen. Eine Einbeziehung anderweitiger Geschäftsbedingungen widersprechen wir ausdrücklich, soweit dies nicht im Einzelfall vertraglich vereinbart ist. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch bei etwaigen Leistungserweiterungen oder bei der Erbringung von Teilleistungen für jede Teilleistung gesondert.

Gegenüber Unternehmen als Vertragspartner gelten diese Geschäftsbedingungen für die aktuelle und alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals gesondert vereinbart oder in einen späteren Vertrag gesondert einbezogen werden. Maßgeblich ist die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses jeweils gültige Fassung dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen können jederzeit auf unserer Homepage unter <https://www.wingwave-lifebalance.de/home/kontakt/> abgerufen und ausgedruckt werden.

### **§ 2 Voraussetzungen der Teilnahme an Coachings, Ausbildungen und Workshops - gesundheitliche Hinweise**

2.1 Die Teilnahme an sämtlichen Coachings, Seminaren, Aus- und Fortbildungen und Workshops setzt eine gute gesundheitliche Verfassung voraus. Der Teilnehmer stellt in eigener Verantwortung und ggf. durch vorherige Konsultation eines Arztes sicher, dass er zur Teilnahme an den Coachings, Seminaren, Aus- und Fortbildungen und Workshops gesundheitlich in der Lage ist.

Eine Beratung in medizinischer Hinsicht findet zu keinem Zeitpunkt vor oder nach Vertragsschluss statt und ist weder geschuldet noch Gegenstand der vertraglichen Leistungen.

2.2 Die vertragsgegenständlichen Leistungen durch Besuch eines Coachings, Seminars, einer Aus- oder Fortbildung oder eines Workshops können nicht den Besuch bei einem Arzt, sonstiger heilender Einrichtungen, Medikation oder psychotherapeutischer Anwendungen ersetzen. Die vertragsgegenständlichen Leistungen schließen sämtliche Formen von Heilsversprechen aus. Dies gilt auch für die getroffenen Formulierungen, um Angebote vorzustellen.

2.3. Die Teilnehmer verpflichten sich, zum Zeitpunkt der Durchführung der vertraglichen Leistungen nicht unter Einfluss von Alkohol oder sonstigen Betäubungsmitteln zu stehen, welche Einfluss auf die Reaktionsfähigkeit oder das körperliche Wohlbefinden haben. Bei Verstößen hiergegen ist der Veranstalter berechtigt, den Teilnehmer von der Veranstaltung auszuschließen.

2.4 Vor der Veranstaltung muss der Trainer/Coach/Seminarleiter über gesundheitliche Probleme und etwaige Erkrankungen informiert werden, damit der entsprechende Teilnehmer bestmöglich vor Schaden bewahrt werden kann.

2.5. Die Teilnahme an Veranstaltungen und Coachings liegt in der Eigenverantwortung des Teilnehmers und ist bei akuten bzw. nicht therapierten Erkrankungen ausgeschlossen. Erkrankungen, die bereits ärztlich / therapeutisch behandelt werden, sind uns umgehend nach der Anmeldung mitzuteilen und zuvor soweit erforderlich die ausdrückliche Genehmigung des behandelnden Arztes / Therapeuten einzuholen. Die Angaben hierzu werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

2.6. Bei erkennbaren gesundheitlichen Problemen sind wir berechtigt, den betreffenden Teilnehmer von der Veranstaltung zu seinem eigenen Schutz auszuschließen. Wir behalten uns vor, die Teilnahmegebühr (ggf. anteilig) in Rechnung zu stellen, soweit die gesundheitlichen Probleme nicht rechtzeitig von dem Teilnehmer mitgeteilt wurden. Der Nachweis eines geringeren Aufwandes bleibt dem Teilnehmer unbenommen.

2.7. Bei Veranstaltungen im Outdoorbereich haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit für Gesundheitsschäden.

2.8. Bei Auslandsveranstaltungen trägt der Teilnehmer die alleinige Verantwortung, sich über die notwendigen Bestimmungen des jeweiligen Landes bzw. der Einreise und Regelungen derselben zu informieren.

2.9. Die Anreise zu etwaigen Veranstaltungen wird allein durch den Teilnehmer in eigener Verantwortung organisiert, sofern dies nicht ausdrücklich im Leistungsumfang enthalten ist. Ersatzansprüche können bei unverschuldetem Ausfall oder Absage einer Veranstaltung nicht geltend gemacht werden.

2.10. Unternehmen verpflichten sich, diese Teilnahmevoraussetzungen den Teilnehmern mitzuteilen und haften für deren Einhaltung.

### **§ 3 Vertragsschluss**

3.1 Ein Vertragsschluss kann nur zustande kommen, wenn der Vertragspartner bereits volljährig ist oder die Zustimmung der gesetzlichen Vertreter (z.B. Eltern) vorliegt. Die Zustimmung der gesetzlichen Vertreter kann per Email oder Post an uns versandt werden. Die Zustimmung sollte unbedingt direkt nach der Anmeldung an uns versandt werden.

3.2. Die auf unserer Homepage angebotenen Waren und Dienstleistungen stellen keinen verbindlichen Antrag auf den Abschluss eines Vertrages, sondern nur eine Aufforderung zur Bestellung dar.

3.3. Mit der Anmeldung gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab (vgl. § 145 BGB).

Die Anmeldung erfolgt, wenn möglich über die Website. Wir nehmen auch postalische, oder anders übermittelte Anmeldungen entgegen. Die Anmeldefrist endet grundsätzlich spätestens zwei Tage vor Kursbeginn.

3.4. Ein rechtsverbindlicher Vertrag kommt erst zustande, wenn der Veranstalter ausdrücklich die Annahme des Kaufangebotes/Kursteilnahme erklären (Auftragsbestätigung) oder wenn die bestellten Leistungen erbracht bzw. übersandt werden.

3.5 Die vereinbarten Honorare bzw. Preise verstehen sich, wenn nicht anders angegeben, netto zuzüglich Umsatzsteuer. Wir stellen dem Kunden stets eine Rechnung aus. Eine Übermittlung der Rechnung in Textform ist ausreichend und eine Zahlung hat erst nach Erhalt der Rechnung zu erfolgen.

3.6. Bei der Anmeldung zu einem Coaching, Seminar, einer Aus- oder Fortbildung oder einem Workshop ist die jeweilige Gebühr nach Anmeldebestätigung und mindestens zwei Wochen vor Kursbeginn per Überweisung zu entrichten. Buchen Sie ein Coaching/ Seminar/ eine Aus- oder Fortbildung oder einen Workshop innerhalb der 14 Tage vor Beginn, wird die jeweilige Gebühr umgehend, jedoch spätestens bis zu Beginn der Veranstaltung zur Zahlung fällig. Buchen Sie ein Teamcoaching/ Seminar/ eine Aus- oder Fortbildung oder einen Workshop während des laufenden Teamcoachings/ Seminars/ der Aus- oder Fortbildung oder des Workshops (Quereinstieg), ist der gestellte Rechnungsbetrag sofort (Datum der Rechnung) zur Zahlung fällig.

3.7. Bei zu erbringenden Dienstleistungsverträgen gilt: Die Vertragsparteien vereinbaren die Zusammenarbeit gemäß der spezifischen, individualvertraglichen Vereinbarung. Ein Arbeitsvertrag ist von den Parteien nicht gewollt und wird nicht begründet. Sämtliche Abgaben für die Sozialversicherung trägt der Dienstleister selbst Sorge und stellt den Kunden von eventuellen Verpflichtungen frei. Es steht uns frei, auch für andere Auftraggeber tätig zu werden.

#### **§ 4 Vertragsdauer und Kündigung bei Dienstleistungsverträgen (Coachings/Seminaren/Ausbildungen/Workshops)**

4.1. Der Vertrag beginnt und endet am individuell vereinbarten Zeitpunkt.

4.2. Soweit in unseren Angeboten eine Mindestteilnehmerzahl vorgesehen ist, kann die Durchführung der jeweiligen Veranstaltung verweigert werden, wenn diese nicht erreicht wird. Soweit eine maximale Teilnehmerzahl angegeben ist oder sich eine solche aus praktischen Umständen ergibt und bereits erreicht ist, müssen wir leider die Anmeldung ablehnen, versuchen aber selbstverständlich einen passenden Ersatztermin zu finden. Ein Anspruch auf Teilnahme allein aufgrund der Anmeldung besteht nicht.

4.3. Mit Ablauf der angegebenen Anmeldefrist bis zum Tag vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung haben wir ein Sonderkündigungsrecht, wenn sich nicht genug Teilnehmer für das Teamcoaching, Seminar, die Ausbildung oder den Workshop angemeldet haben.

4.4. Eine fristlose Kündigung aus wichtigem Grunde ist möglich. Ein wichtiger Grund liegt beispielsweise vor, wenn Zahlungen seitens des Kunden nicht erbracht werden oder die Dienstleistung für eine der beiden Seiten undurchführbar wird.

4.5. Wird die Kündigung von Seminaren, Ausbildungen oder Workshops nicht spätestens 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung erklärt, wird ein Teilbetrag in Höhe von 50 % der Kursgebühren zur

Zahlung fällig. Bei einer Kündigung später als drei Tage vor dem Beginn der Veranstaltung ist die volle Kursgebühr nach Abzug etwaiger entfallender Aufwendungen zu erbringen. Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt dem Kunden selbstverständlich vorbehalten.

4.6. Das Stellen eines Ersatzteilnehmers ist möglich. Hierzu ist eine erneute Anmeldung des Ersatzteilnehmers nötig. Erfolgt auch von dem Ersatzteilnehmer erneut eine Absage, so hat er die jeweilige Gebühr ebenfalls zu 100% zu übernehmen. Soweit in der Ausschreibung/ Bewerbung der Veranstaltung andere Fristen und Gebühren bei Rücktritt angegeben sind, gelten diese vorrangig.

4.7. Bei Einzelcoachings kann für vom Teilnehmer nicht wahrgenommene Stunden, keine Gebühren zurückerstattet werden, soweit die Absage nicht mindestens 24 Stunden vor dem geplanten Termin erfolgt. Dies gilt auch für Fälle von Krankheit, Verspätung und vergleichbare Fehlzeiten.

Ebenso besteht generell kein Anspruch auf eine Ersatzstunde oder in einem anderen Kurs. Ein genereller Anspruch auf anteilige Teilnahme an einem Teamcoaching/ Seminar/ einer Ausbildung oder einem Workshop besteht nicht. Eine Rückerstattung von Gebühren erfolgt nur bei Absage des Kurses oder der Stunde (ohne Ersatztermin) durch den uns und die Absage in unseren Verantwortungsbereich fällt.

## **§ 5 Leistungsumfang und Pflichten der Vertragspartner bei Dienstleistungsverträgen**

5.1. Die von uns zu erbringenden Leistungen umfassen in der Regel die detailliert aufgelisteten Aufgaben, gemäß dem von dem Kunden/Teilnehmer erteilten Auftrag. Wir sind zu einer höchstpersönlichen Leistungserbringung verpflichtet, uns steht allerdings frei, im Falle von Krankheit oder sonstiger kurzfristiger Verhinderung einen Ersatz zu stellen, soweit hierdurch keine berechtigten Interessen des Vertragspartners verletzt werden.

5.2. Die Vertragspartner können im Vertrag einen Zeitplan für die Leistungserbringung und einen geplanten Endtermin für die Beendigung von Dienstleistungen vereinbaren. Ist keine Frist oder kein Termin zur Leistungserbringung vereinbart, sind wir in der zeitlichen Erbringung vollständig frei und bemühen uns natürlich dennoch, den Auftrag zeitnah umzusetzen.

5.3. Ist uns die vertraglich geschuldete Erbringung eines Auftrags tatsächlich nicht möglich, so werden wir Sie unverzüglich darüber in Kenntnis zu setzen.

5.4. Falls die Zahl der Teilnehmer an einem Teamcoaching/ Seminar/ einer Aus- und Fortbildung oder einem Workshop im Laufe der Zeit abnimmt, können diese zusammengelegt werden, wenn die Teilnehmer ähnliches oder paralleles Leistungsniveau aufweisen: Wir werden den Teilnehmern hierzu einen oder mehrere mögliche neue Termine vorschlagen. Teilnehmer können die Zusammenlegung des Teamcoachings/ Seminars/ der Aus- und Fortbildung oder des Workshops nur verweigern, wenn sie deren Unzumutbarkeit begründen.

5.5. Wir haben das Recht, in begründeten Ausnahmefällen Team- und Einzelcoachings/ Seminare/ Aus- und Fortbildungen und Workshops auf einen anderen Wochentag, sowie auf eine andere Zeit verlegen. Die Verlegung hat in Absprache mit dem/ den Teilnehmern zu erfolgen. Teilnehmer können die Verlegung nur verweigern, wenn sie deren Unzumutbarkeit begründen.

5.6. Die zur Leistungserbringung erforderlichen Gerätschaften und das nötige Personal stellen wir nur im vertraglich festgelegten Umfang bereit. Nicht vertraglich geregelte Voraussetzungen gehören nicht zur Dienstleistung.

5.7. Der Kunde verpflichtet sich, die unsere Leistungserbringung soweit dies in seinem Verantwortungsbereich liegt zu unterstützen. Insbesondere schafft der Kunde auf seine Kosten alle Voraussetzungen im Bereich seiner Betriebssphäre, die zur Leistungserbringung erforderlich und vereinbart sind.

5.8. Die Leistungen können nach Absprache auch in den Räumen von gewerblichen Kunden für deren Mitarbeiter erbracht werden. Der Kunde hat in diesem Fall durch entsprechende Schutzmaßnahmen sicherzustellen, dass dem Veranstalter bzw. dessen Erfüllungsgehilfen während der Durchführung der vertraglichen Pflichten in der Betriebssphäre des Kunden gefahrlos arbeiten kann.

5.9. Der Kunde verpflichtet sich, keine im Zusammenhang mit der Durchführung eines Coachings, Seminars, einer Ausbildung oder eines Workshops eingesetzten Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters vor Ablauf von 24 Monaten nach Beendigung der Zusammenarbeit einzustellen oder zu beauftragen.

## **§ 6 Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht**

Das Recht zur Aufrechnung steht dem Kunden nur zu, wenn die Gegenansprüche des Kunden von uns anerkannt oder rechtskräftig festgestellt sind. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Kunde nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

## **§7 Haftungsbeschränkungen**

7.1. Die Haftung für Mängel ist ausgeschlossen, wenn diese Mängel durch Sie selbst herbeigeführt wurden, z.B. durch den Versuch, Übungen zu variieren oder neu zu erfinden. Das Gleiche gilt für Schäden, die auf bereits bestehende gesundheitliche oder körperliche Beschwerden zurückzuführen sind, welche uns nicht mitgeteilt wurden.

7.2 Bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, auch der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen, haften wir nach den gesetzlichen Bestimmungen. Das gleiche gilt bei schuldhaft verursachten Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei Schäden, die durch das Fehlen einer garantierten Beschaffenheit verursacht wurden, bei Verletzungen des Datenschutzes sowie im Falle von Arglist.

7.3. Bei leicht fahrlässig verursachten Sach- oder Vermögensschäden haften wir nur im Falle der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (d. h. eine Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung eines Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die Parteien regelmäßig vertrauen dürfen); in diesem Fall ist die Haftung der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schaden.

7.4. Persönliche Kosten, die Ihnen bei Dienstleistungsverträgen entstehen (z.B. Anreise-, Aufenthalts- und Übernachtungskosten) sind nicht Teil des Vertrages / der Vereinbarung. Das Risiko trägt der Teilnehmer / Auftraggeber allein. Ein Ersatz bei Ausfall wird vom Dienstleister nicht übernommen.

7.5. Im Übrigen ist unsere Haftung soweit gesetzlich zulässig ausgeschlossen.

## **§ 8 Schweigepflicht und Datenschutz**

Der Veranstalter einschließlich seiner Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen bewahrt selbstverständlich Stillschweigen über die Daten und Belange seiner Kunden. Dies gilt auch für sämtliche Informationen

über Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse und auch gegenüber den Mitarbeitern und Erfüllungsgehilfen des Kunden.

Es gilt die hier [einzusehende Datenschutzerklärung](#) in der jeweils maßgeblichen Fassung.

## **§ 9 Schutz des geistigen Eigentums**

Etwaige den Teilnehmern von uns oder Dritten übergebene Unterlagen, Arbeitsmappen und Begleitmaterial ebenso wie die Inhalte der Homepage unterliegen dem Urheberrecht. Diese Unterlagen und Inhalte dürfen daher nur zu den vertraglichen Zwecken verwendet und vervielfältigt werden.

Jede vertragsfremde Verwendung dieser Materialien, insbesondere ihre Publikation, bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch uns oder Dritte, die wir im Bedarfsfalle gerne einholen.

Genauso sind alle Unterlagen, Videos, Daten- oder Audio-CDs, die durch uns zur Verfügung gestellt werden, urheberrechtlich geschützt. Auch diese Inhalte dürfen nicht ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung, auch nicht auszugsweise, in irgendeiner Form weitergegeben, veröffentlicht, vervielfältigt oder für eigene Seminare verwendet werden.

## **§ 10 Deutsches Recht, Gerichtsstand, Salvatorische Klausel**

10.1. Es gilt das deutsche Recht unter Ausschluss des Kollisionsrechts.

10.2 Soweit zulässig wird als Gerichtsstand unser Geschäftssitz vereinbart.

10.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

## **§ 11. Widerrufsbelehrung**

***Handeln Sie als Verbraucher, das heißt natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder Ihrer gewerblichen noch Ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB), so gilt zu Ihren Gunsten das folgende Widerrufsrecht, wenn Sie nicht ausdrücklich und vor Beginn der Erfüllung Ihre Zustimmung erteilt haben, dass die Dienstleistung des des Veranstalters vor Ausübung des Widerrufsrechts erbracht wird und Sie die Kenntnis bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht mit der vollständigen Vertragserfüllung verlieren:***

***Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 (vierzehn) Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses (vgl. Ziffer 2.1.3). Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Frau Andrea Hartinger, Altstadt 28, 84028 Landshut, Email: [info@wingwave-lifebalance.de](mailto:info@wingwave-lifebalance.de) oder [andrea@woidzeit-fia-mi.de](mailto:andrea@woidzeit-fia-mi.de) , Tel.: 015170897178) mittels einer eindeutigen Erklärung in Textform (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail)***

**über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster - Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.**

**Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.**

**Folgen des Widerrufs:**

**Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.**

**Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.**

**Muster-Widerrufsformular**

**(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)**

- **An Frau Andrea Hartinger, Altstadt 28, 84028 Landshut, Email: [info@wingwave-lifebalance.de](mailto:info@wingwave-lifebalance.de) oder [andrea@woidzeit-fia-mi.de](mailto:andrea@woidzeit-fia-mi.de) Tel.: 015170897178**

- **Hiermit widerrufe(n) ich/ wir (\*) den von mir/ uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistungen (\*)**

- **Bestellt am (\*)/ erhalten am (\*)**

- **Name des/ der Verbraucher(s)**

- **Anschrift des/ der Verbraucher(s)**

- **Unterschrift des/ der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)**

- **Datum**

**(\*) Unzutreffendes streichen.**

Landshut, den 11.05.2021, Andrea Hartinger